

Athens, 19. Februar 1942

Nach Gottes unerforschlichem Ratisschlus ist mein heizerguter, innigst geliebter Mann, der gute und treuejorgte Vater meines Kindes, unjer lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegerjohn

Karl Weik
Obergejeiter in einem Inf.-Rgt.

im blihenden Alter von 28 Jahren an seiner Verwundung in einem Lazarett im Osten gestorben. Er gab sein Leben in treuester Pflichterfullung fur Fuhrer, Volk und Vaterland. Sein sehnlich ter Wunsch, noch einmal in die Heimat zuruckzkehren zu duirjen, um sein 6 Monate altes Kind einmal zu sehen, ging nicht in Erfullung.

In diesem Leid:
Die Gattin: **Berta Weik** geb. Gehring mit Kind Gretel
Die Eltern: **Karl Weik** und **Frau Kath.** geb. Koller und Geschwister

Die Trauerfeier findet am Sonntag, den 22. Februar 1942, 14 1/2 Uhr statt.

Stammheim, 21. Februar 1942

Todesanzeige

Wir erhielten die uberaus schmerzliche Nachricht, das unjer innigst geliebter Sohn, Bruder und Neffe

Friedrich Kirchherr
Oberptionier in einem Sturmbootzug

im Osten schwer verwundet wurde und an den erlittenen Wunden in einem Reservelazarett verstorben ist. Er starb in treuer Pflichterfullung fur Fuhrer, Volk und Vaterland.

In diesem Leid:
Die Eltern: **Eugen Kirchherr** und **Frau So, ie** geb. Wunderlich
Der Bruder: **Eugen** und **Onkel Albert** sowie alle Anverwandten

Sie suchte zum 1. April freundlich mobilisiertes, heizbares

Zimmer
fur meine Praktikantin.

Lore Hartmann, Calw
Neue Apotheke

Wer auf Anzeigen verzichtet verzichtet auf einenguten Teil seines geschaltl. Erfolges.

Ugenbach, 20. Februar 1942

Todesanzeige

Es hat Gott gefallen, unsere liebe Mutter, Grogmutter, Schwester und Schwiegermutter

Friederike Eberhardt
geb. Schwab

zu sich zu nehmen. Sie ist nach kurzem Krankensein am Donnerstag, 19. Februar, sanft entschlafen.

In tiefer Trauer:
Georg Bruder mit Frau **Friederike** geb. Eberhardt und Kindern
So, ie Lang geb. Eberhardt mit Kindern, Iwerenberg.

Beerdigung Sonntag, 22. Februar, mittags 1 Uhr.

Calw, 20. Februar 1942

Dankfagung

Anlafllich des Helidentodes meines lieben, unversehlchten Mannes und Vaters, unseres lieben Sohnes **Gez. Carl Sachs** durften wir von allen Seiten viel Liebe u. Teilnahme erfahren. Wir danken auf diesem Wege allen herzlich.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Ella Sachs mit **Jochim**
Wilhelm Sachs u. Frau

Oberkollbach, den 15. Februar 1942

Dankfagung

Fur die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die wir anlafllich des Todes unseres lb. Vaters, Grovaters und Bruders **Michael Rentschler** erfahren durften, sagen wir allen herzlichsten Dank. Besonders danken wir fur die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer Dierlamm sowie dem Mannerchor Oberkollbach und allen denen, die den Verstorbenen zur legten Ruhefalte begleitet haben.

Die trauernden Hinterbliebenen

Hans-Dolker

Stalinde, Gufrun und Gebild haben einen gelunden Bruder bekommen.

In dankbarer Freude ubier unjer 2. Kriegskind:

Friedel Dannemann
geb. Hermann
Dr. Dannemann
Leutnant bei der Gebirgstruppe
3. St. Amerikgen uber Feldkirch (Dorarlberg), den 11. Februar 1942.

Ihre Vermahlung geben bekaant:

Erwin Ganzhorn
Masch.-Maat

Gerda Ganzhorn
geb. Jenlo
Calw

z. Zt. bei der Kriegsmarine
Mindersbach
Kreis Calw

21. Februar 1942.

Das Haus fur den guier Einkauf in Damen- u. Mitchen-Kleidung in Pforzheim

Berner
Ecke Metzger- u. Blumenstr.

Flugel, Klaviere, Harmonium

auch fremde Fabrikate, kaufen an

Schiedmayer, Pianofortefabrik
Stuttgart, Neckarstrafe 12, Echhaus, oder Mitteilungen unter **Sz. 44** a. d. „Schwarzwald-Wacht“.

Unjer Techniker, **Herr D. Klöpfer**, ist in der Woche vom 2.—7. März in Calw und Umgebung.

Fur Osteinsatz (Ukraine)

Bauingenieure
Pollere
Schachtmeister

sowie **Meister**
Vor- und Facharbeiter

in samtlichen Handwerksberufen

sofort gesucht.

Wolff & Muller
Bauunternehmung
Stuttgart-O, Urachstr. 32

Fur Ihr Kind:

HIPP'S KINDERNAHRUNG

gegen die Abschnitte A-D der Kl.-Brotkarte in Apotheken und Drogerien

Kaufe Schlachtpferde

stendig an (auch verungliachte) zu den besten Tagespreisen

Gottlob Niedt, -Pferdeschlachtere, Pforzheim
Inh. W. Hofflich, Grohe Gerberstr. 6—Grundet 1893—Fernspr. 7254

Unser Kücken
weif, was gut schmeckt.

D-Vitamin-Kalk-Präparat

Brockma

kräftigt die Knochen, fördert die Zahnbildung des Kindes und hebt das Wohlbefinden besonders der werdenden und stillenden Mütter.

50 Tabl. 1 1/2 25g Pulver 1,40 RM.

In Apotheken und Drogerien

Familien-Wappen
Wappenforschung, Wapen-Blatt, Wapen-Blatt

Unentgeltliche Beratung Werkstatt für heraldische Kunst

Deutscher Familien-Wappen-Verlag, Stuttgart-II, Reptelstr. 27

Forschungstelle für Familien-Wapen nach histor. Material u. amt. Quellen

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Calw

Musterung des Geburtsjahrgangs 1924

Nach der Bekanntmachung des Herrn Landrats in der „Schwarzwald-Wacht“ vom 7. Februar 1942 Nr. 32, die auch im Rathaus angeschlagen ist, findet

am Freitag, den 27. Februar 1942, vorm. 8.30 Uhr

auf dem Rathaus in Calw die Musterung der Dienstpflichtigen statt, welche in der Stadt Calw einschl. Borort Ugenberg wohnhaft sind oder ihren dauernden Aufenthalt haben. Auferdem haben sich auch die Freiwilligen des Geb. Jahrgangs 1924 zu stellen, mit Ausnahme derjenigen, die z. Zt. bei der Wehrmacht oder 44-Berfügungstruppe aktiv dienen oder sich im Reichsarbeitsdienst befinden.

Die Dienstpflichtigen sind verpflichtet, sich eine Viertelstunde vor der festgesetzten Musterungszeit zu stellen.

Wer durch Krankheit an der Bestellung verhindert ist, hat darüber ein ärztliches Zeugnis vorzulegen.

Sport- oder Badehose ist mitzubringen.
Vor der ärztlichen Untersuchung besteht Rauch- und Alkoholverbot.

An Urkunden und Nachweisen sind mitzubringen: Geburtsurkunde, Arbeitsbuch, Nachweise über die Abstammung und die Berufsausbildung (Zeugnisse), Ausweise über Zugehörigkeit zu einer Gliederung, Befähigungsnachweise (Führerschein für Kraftfahrzeuge u. dgl.); Freiwillige den Wehrpaß, Dienstpflichtige mit Sehfehlern das Brillenrezept.

Wer seiner Bestellungspflicht nicht oder nicht pünktlich nachkommt oder den sonstigen Vorschriften über die Musterung zuwiderhandelt, wird, soweit nicht nach anderen Gesetzen eine höhere Strafe vermerkt ist, mit Geldstrafen bis zu 150.— RM. oder mit Haft bestraft, auch wird er mit polizeilichen Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Bestellung angehalten werden.

Calw, den 20. Februar 1942.
Der Bürgermeister:
Göhner

Kriegswinterhilfswerk des deutschen Volkes
Deutscher Gruppe Calw

Die nächste **Wertscheinausgabe**

für Calw, Ugenberg und Renthelm findet am **Dienstag, 24. Februar** in der **NSD.-Geschäftsstelle** in der Salzgasse statt,

für die Buchstaben **A—K** von 10—12 1/2 Uhr,
„ „ **L—Z** von 14—17 Uhr.

Calw, den 21. Februar 1942.
Der Ortsbeauftragte:
Schleich



WIR BITTEN ZUM TANZ

Hans Moser
Paul Hörbiger

die Konkurrenten in diesem Film bekriegen sich so lange, bis sie sich über den Bund zweier junger Herzen finden. Mit wienerischem Charme und wienerischem Herzen und jenem versöhnlichen Scherz, der zur Wiener Lebenskunst gehört, wird die kleine Geschichte vorgetragen.

Kulturfilm:
„Die Lebensgeschichte der deutschen Puppe“.

Die neue Wochenschau bringt:
Deutsche Unterseeboote vor New York — Kampf um Sewasopol und Feo. o. la usw.

Vorstellungen:
Samstag, Sonntag je 19.30 Uhr, Sonntag 14 Uhr und 17 Uhr.

Jugendliche ab 14 Jahren zugelassen!



Zwei leere **Zimmer** zu mieten gesucht. Angebote unter **Sz. 43** an die Geschäftsstelle der „Schwarzwald-Wacht“.

Sehr gut erhaltener, blauer **Konfirmandenanzug** zu verkaufen. Preis 35 RM. Bahnhofstr. 30, p. rechts.

unbedingt rezeptfrei

ROK

Double fermentiert 4s